Ferienstpaß mit viel Fußball im FVO-Camp

Das traditionelle Feriencamp des OFV wird auch im neuen Fußballverband Oberlausitz weitergeführt. Seine 12. Auflage erlebte es in diesem Jahr. Dabei waren 30 Jungen zwischen acht und dreizehn Jahren. Sie kamen aus der Ober- und Niederlausitz, aber auch aus Dresden, Leipzig und Böhlen.

Für Campleiter Danilo Domschke, B-Juniorentainer bei Budissa Bautzen, war es ein Jubiläum, denn er war zum Zehnten Male in dieser schönen Funktion.

Im Mittelpunkt stand natürlich der Fußball. In den täglichen Trainingseinheiten konnten sich die jungen Fußballer vor allem technisch weiterentwickeln. Bei Turnieren und dem nachgespielten Endspiel der Weltmeisterschaft wurden auch Ehrgeiz und Siegeswille gestärkt. Ein Nachtfußballturnier, wo der Sieger erst um Mitternacht feststand, hatte seinen besonderen Reiz.

In zwei Trainingseinheiten gaben Dirk Havel, Trainer der Landesligamannschaft vom FC Oberlausitz Neugersdorf, und Karsten Hensel, Verantwortlicher für die Nachwuchsarbeit bei Budissa Bautzen, ihr Wissen und Können weiter. Neben dem Fußball standen vielfältige andere Freizeitbeschäftigungen auf dem Programm. Das schönste war natürlich das Baden, aber auch das Sommerrodeln machte viel Spaß. Die Angebote des Kindererholungszentrums Querxenland Seiffhennersdorf, wo das Camp untergebracht war, fand viel Anklang.

Das nachgestaltete WM-Endspiel am vorletzten Tag in der wunderschönen Neueibauer „Bergland-Arena“ war Höhepunkt und zugleich Abschluss eines Feriencamps der besonderen Art.

Bild01: Die Mannschaften des „Endspieles“

Bild02: Danilo Domschke & Kapitäne

In dem Endspiel von Neueibau war die Fußballweltmeisterschaft noch einmal zu erleben. Ganz wie die großen Vorbilder liefen sie im orangenen Dress der Niederländer und dem roten der Spanier auf. Dieses Mal siegten aber nicht die Favoriten, sondern die Oranjes hatten mit 3:2 das bessere Ende für sich.

Es war spannender und vor allem fairer als in Südafrika. Ehrengast war die Dynamo-Legende Joachim Kern. Er zeichnete nach Spielende gemeinsam mit FVO-Präsident Johann Stein den „Spieler der Tages“ mit einem Originaljersey der Dynamos für die kommende Saison aus.

Dieses wertvolle Souvenir ging nach Leipzig. Jan Hübner spielt bei den D-Junioren von Kickers Markleeberg und wechselt im Sommer zu Rasenball Leipzig. Vielleicht sollte man sich diesen Namen merken

Das Camp hat allen viel Spaß gemacht. Als FVO-Präsident Johann Stein, der den größten Anteil an der Vorbereitung und Durchführung hatte, vor der versammelten Mannschaft fragte: "Gefällt es Euch?", kam ein lautstarkes „Ja“ zurück. Das ist der verdiente Lohn für die umfangreiche Arbeit.

Bild 04: Michael Schubert, Johann Stein (FVO-Präsident), Joachim Kern

Bild05: Die Mannschaften in der Halbzeitpause

Reginald Lassahn